



Sammlung Theaterzettel

Mauerblümchen.

Blumenthal, Oscar

1893-11-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 3. November 1893.

23. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

Mauerblümchen.

Lustspiel in 4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Justus Wörmann, Tapetenfabrikant	Herr Hecht.
Paul Wörmann, sein Neffe	Herr Lösch.
Eduard Marberg	Herr Schmalz.
Henriette, seine Frau	Hrl. v. Rothenberg.
Edith, seine Tochter	Hrl. Raden.
Spangenberg, pensionirter Beamter	Herr Jacobi.
Kranziska, seine Tochter	Hrl. Ellmenreich.
Martin Bolz	Herr Nieper.
Doktor Lucas	Herr Eichrodt.
Jenny,) seine Töchter	(Hrl. De Laaf II.
Hermine,)	(Hrl. Becker I.
Affessor Kremmich	Herr Neßler.
Commissionsrath Herrmann	Herr Tietzsch.
Amtsrichter Menzel	Herr Hildebrandt.
Krause, Tapezier	Herr Moser.
Prigüte, Haushälterin,	Frau Jacobi
Hinze, Buchhalter, } bei Wörmann	Herr Bauer.
Anton, Hausdiener,	Herr Langhammer.
Lorenz, Diener bei Marberg	Herr Peters.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1 Reihe	
M. 2. — per Platz		M. 2. — per Platz	
Logen II. Rang, 4 Plätze	5. —	Spezial 1. Parquet	1.20
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	4.50	Spezial 2. Parquet	2.50
2. 3. u. 4. Reihe	3. —	Stehplatz im 1. Parquet	2.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2. —	Stehplatz im 2. Parquet	1.50
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	1.50	Portiere	— .80
2. u. 3. Reihe	3. —	Gallerieloge	— .40
Logen II. Rang, 1 Reihe	2.50	Gallerie	— .40
2. u. 3. Reihe			

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Güttenberge, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Kaution beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 35 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Samstag, den 4. November 1893. — Erste Volksvorstellung.

Der Talisman.

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen (mit theilweiser Benützung eines alten Fabelstoffes) von Ludwig Fulda.

Anfang 7 Uhr.